

theils Spanier, theils Portugiesen, theils Mischlinge sind. Es ist ein reiches und schönes Land, das nur durch unglückliche Kriege, namentlich mit den La Plata Staaten, zerrissen wird. Viehzucht, Jagd und Handel sind die Haupterwerbsquellen. Monte Video, 16,000 E., Spitz Maldonado, 5000 E.

Australien.

Aufgabe. Wiederhole mit fortwährender Benutzung der Karte Folgendes:

1. Lage und Gestalt: Seite 22, §. 6.
2. Inseln: Seite 36, §. 6.
3. Gebirgs- und Flusssysteme: Seite 46.
4. Landgewässer: Seite 57.
5. Klima: Seite 64, §. 1.

1. Das Land scheint arm an Metallen zu sein. Nur Eisen und Kupfer sind reichlich vorhanden. Von den übrigen Mineralien finden sich Kohlen in Menge; Salz soll es im Innern der blauen Berge und auf der Insel King in ganzen Bergen geben; auch ist der Boden des Flachlandes sehr salzhaltig.

2. Das Pflanzenreich zeigt eine große Einförmigkeit bei einem nicht unbedeutenden Reichthum an Arten. Der Grund dieser Einförmigkeit liegt zunächst darin, daß einzelne sehr verwandte Gattungen und Familien mit zahlreichen Arten entschieden vorherrschen. Die Gattung Gummibaum z. B., von der man über 100 Arten kennt, bildet in Ost-Australien mindestens $\frac{1}{4}$ aller Wälder. Ebenso finden sich die zahlreichen Arten (130) der Gattung *Acacie* überall, verdrängen in manchen Gegenden alle übrigen Gewächse und drücken dem Lande durch ihre auffallende Bildung ein sehr bestimmtes Gepräge auf. Außerdem sind die 230 Arten, welche die Familie der *Eucalyptaceen* bilden, ganz auf Australien beschränkt, und von den *Proteaceen*, deren Blumen reichlich Honig absondern, gehört der größere Theil der 500 Arten Neuholland an. Dann trägt aber zu der Einförmigkeit der Australischen Flora auch die Erscheinung bei, daß die Blätter der Bäume ohne Glanz und Frische, hart und starr, zum Theil sogar holzig sind, daher auch nicht abfallen. Das